



Pollenflugbericht Galtür

vom 5. Juni 2026

Gräserpollensaison in Galtür nun voll im Gange – Grünerlenpollen sind der wichtigste allergene Pollentyp!

Innsbruck (615 m a.s.l.)

Birke Gräser

Erle Wegerich

Eiche Ampfer

Galtür (1579 m a.s.l.)

Birke Gräser

Erle Wegerich

Eiche Ampfer

Risikoklassen fehlend/sehr gering gering mittel hoch

KURZ GESAGT

Die allergene Belastung in Galtür bleibt erhöht. Während Birkenpollen kaum noch eine Rolle spielen, sind Gräser- und Grünerlenpollen derzeit die wichtigsten Verursacher von Allergiebeschwerden.

Nach mehreren Wochen, in denen Birkenpollen die allergene Belastung dominierten, verändert sich die Pollensituation in Galtür nun deutlich. Die Gräserpollenkonzentrationen nehmen weiter zu, während die Grünerle in voller Blüte steht und weiterhin wesentlich zu den Allergiebeschwerden beiträgt.

Überblick Tirol: Die Gräserpollensaison hat inzwischen den gesamten Höhenbereich Tirols erreicht. Während die höchsten Pollenkonzentrationen weiterhin in Tallagen und tieferen Höhenstufen gemessen werden, sind Gräserpollen nun auch in höheren Lagen deutlich präsent. Die allergene Belastung bleibt daher in weiten Teilen Tirols erhöht. Gleichzeitig steht die Grünerle in mittleren und

höheren Lagen in voller Blüte und trägt dort wesentlich zur allergenen Belastung bei. Nach einer ungewöhnlich langen und intensiven Saison ist die Birkenpollensaison in Tirol nun offiziell beendet.

Situation in Galtür: In Galtür ist die Birkenpollensaison inzwischen weitgehend beendet, und die allergene Belastung durch Birkenpollen ist auf ein niedriges Niveau zurückgegangen. Nach einer ungewöhnlich langen und intensiven Saison stellen Birkenpollen nun keinen wesentlichen Auslöser von Allergiebeschwerden mehr dar. Rund um Galtür hat die Gräserblüte nun deutlich eingesetzt, und die Gräserpollensaison ist vollständig gestartet. Die Gräserpollenkonzentrationen nehmen weiter zu und können derzeit

mäßige bis lokal hohe Werte erreichen. Personen mit einer Gräserpollenallergie sollten daher mit zunehmenden Beschwerden rechnen. Zusätzlich werden Wegerich- und Ampferpollen in der Luft nachgewiesen, die zur gesamten allergenen Belastung beitragen. Die Grünerle bleibt der wichtigste allergene Pollentyp rund um Galtür. Sie steht derzeit in voller Blüte und verursacht weiterhin hohe allergene Belastungen. Personen mit einer Grünerlenpollenallergie können daher weiterhin deutlich ausgeprägte Beschwerden entwickeln. Fichte und Kiefer setzen ebenfalls große Mengen an Pollen frei. Obwohl ihre charakteristischen gelben Ablagerungen auf vielen Oberflächen sichtbar sind, stellen diese Pollentypen für Allergiker*innen keine wesentliche Belastung dar.

Gräserpollenkonzentration (Pollen/m³ Luft)

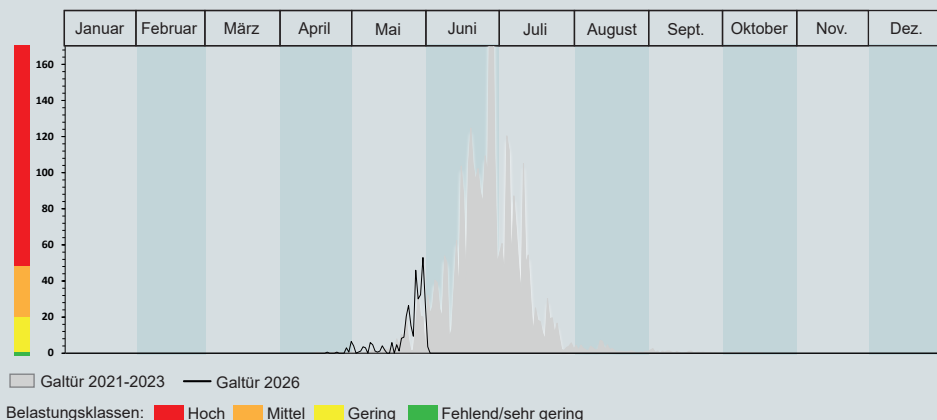


Foto. Grünerle mit pollenproduzierenden männlichen Kätzchen (© Sandra Suttner).